

Die richtige Anschlussfinanzierung

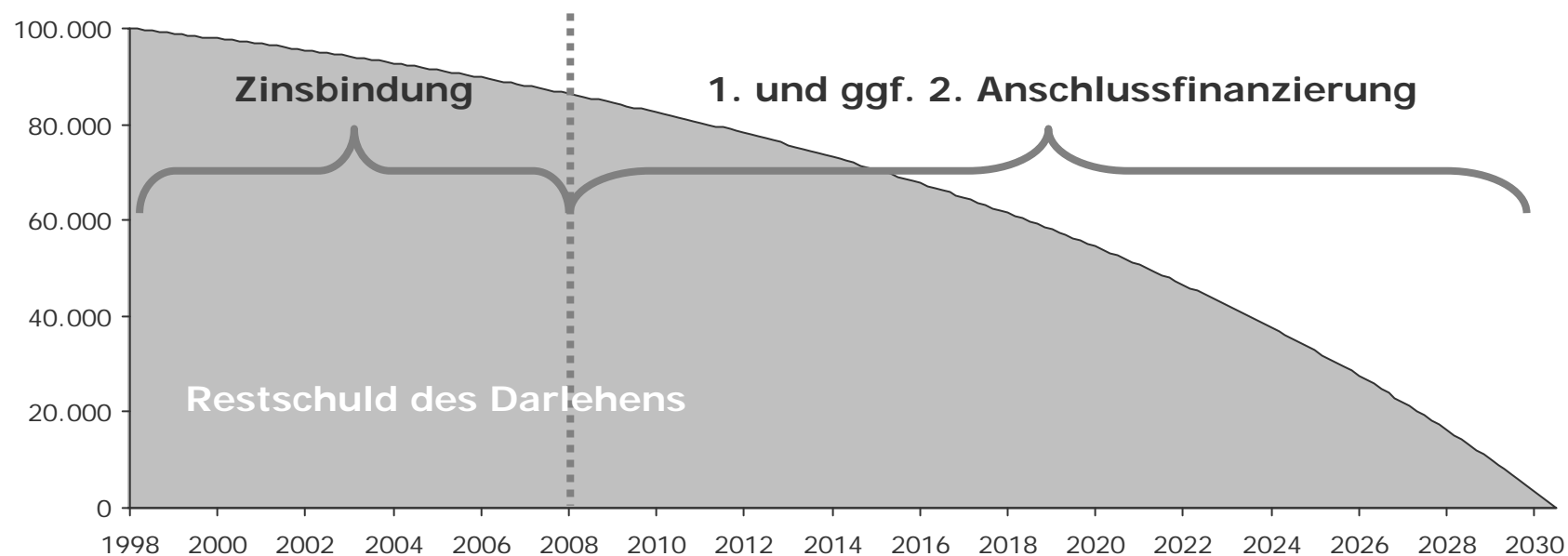
von
Antonius Schöning, Dipl.-Kfm.
Re-Finanz-Kontor
Mühlentor 3
49186 Bad Iburg

05403/780878 Telefon
05403/780879 Telefax
0163/6 85 84 74 Mobil
www.re-finanz-kontor.de
info@refinanz-kontor.de

Ort, den 16. März 2009

Anschlussfinanzierung: Fast jeder Kunde braucht sie

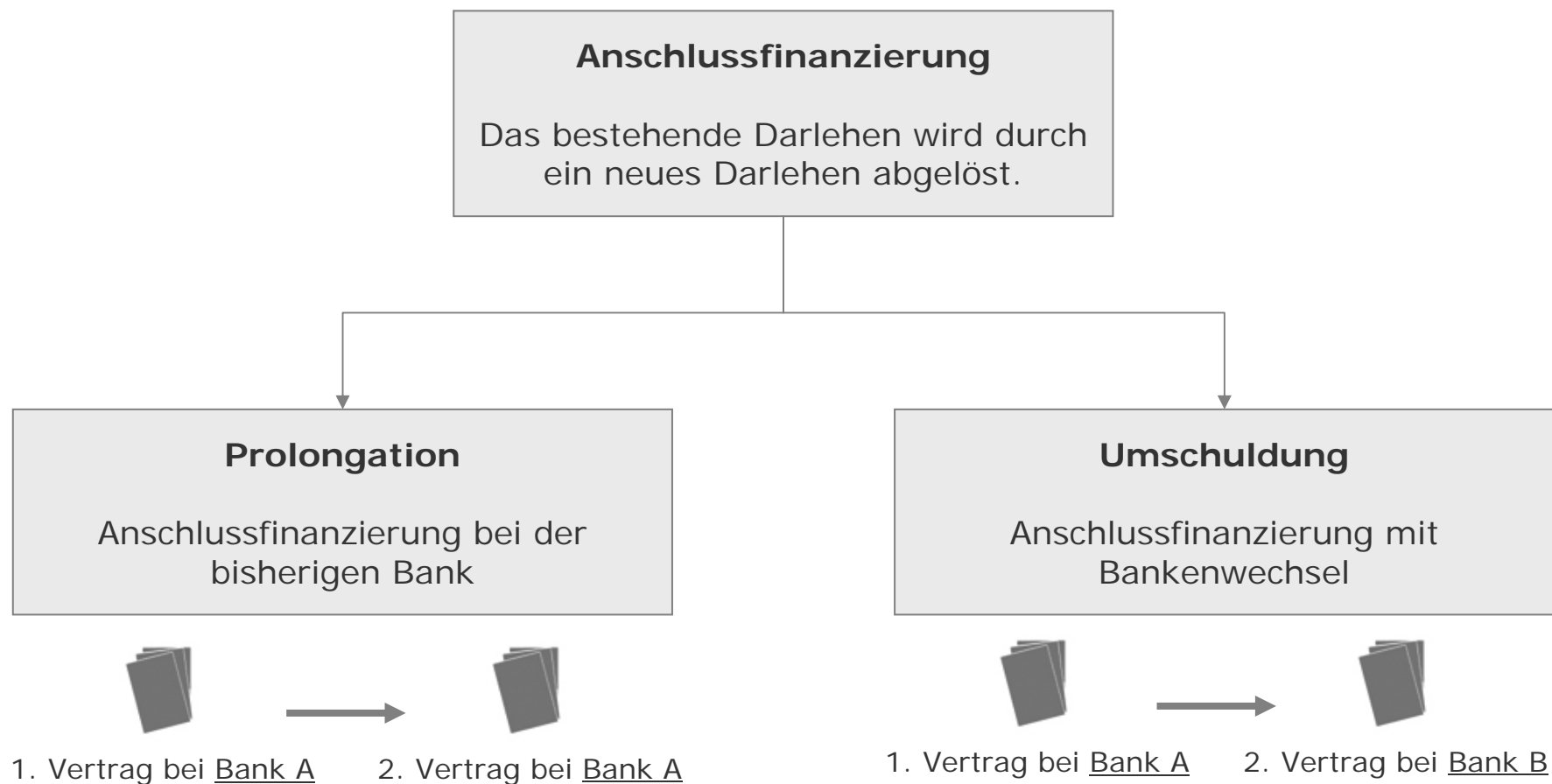
- In Deutschland werden Baufinanzierungen mit festen Zinsbindungen angeboten.
- Innerhalb der Zinsbindung wird das Darlehen meist nicht komplett abgezahlt.



Fast alle Kunden mit einer Baufinanzierung benötigt eine Anschlussfinanzierung

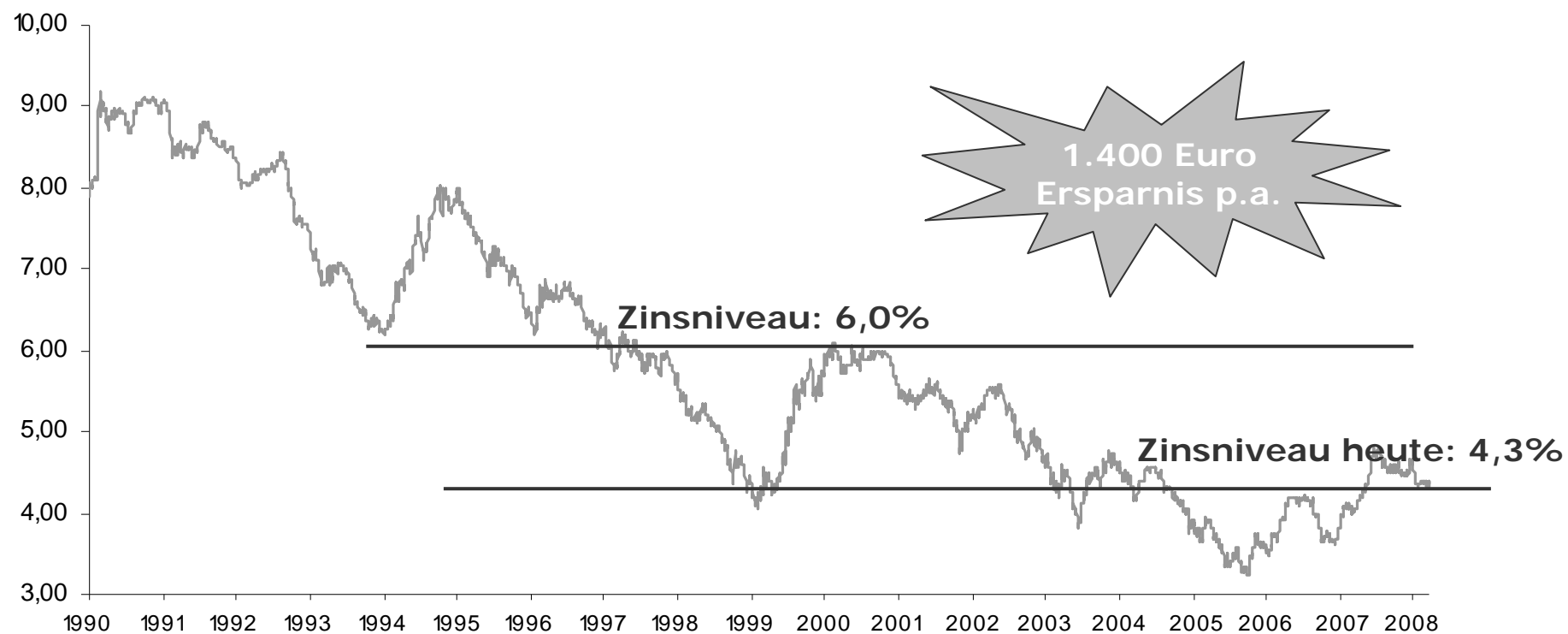
Darlehensbetrag: 100.000 Euro, Nominalzins: 6,0% p.a. anfängliche Tilgung: 1% p.a.

Anschlussfinanzierung, Prolongation, Umschuldung: Was ist was?



Sie sparen heute bares Geld

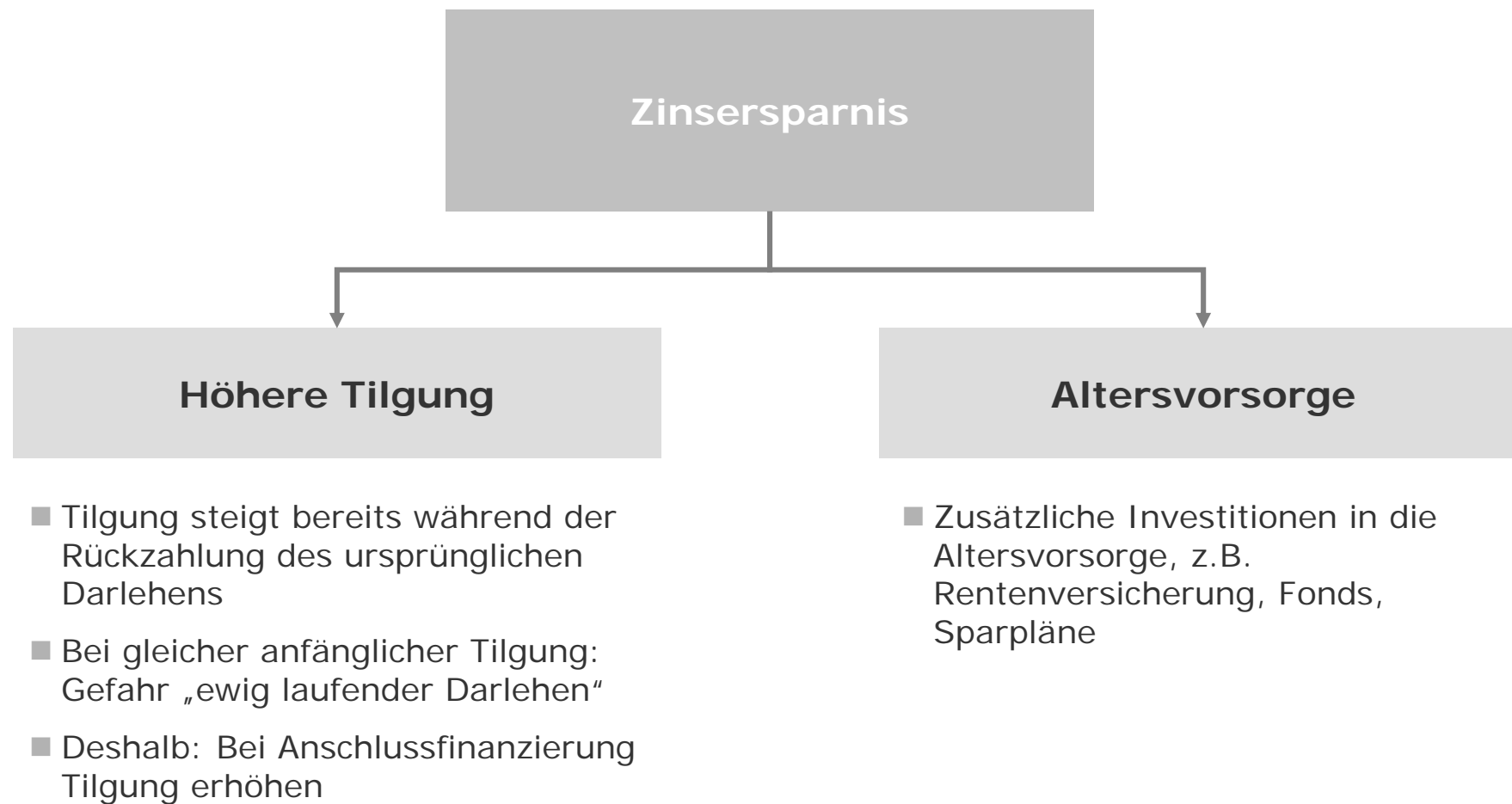
Zinersparnis von mehreren Hundert Euro pro Jahr möglich



Darlehen für Immobilienfinanzierungen mit 10-jähriger Zinsbindung (nominal)

* Ersparnis bei 100.000 Euro Darlehenssumme

Was machen Sie mit der Zinersparnis?



Anschlussfinanzierung: Macht Ihre Hausbank ein faires Angebot?

- Ihre Hausbank schickt Ihnen kurzfristig ein Konditionsangebot für Ihre Anschlussfinanzierung.
- Ist dieses Angebot attraktiv? Oft nicht, denn Banken spekulieren auf die Unwissenheit und Bequemlichkeit der Kunden und unterbreiten entsprechende Angebote.
- Aber: Konditionsunterschiede bis zu 0,5% können Ersparnisse von mehreren Tausend Euro bedeuten.

Holen Sie frühzeitig (mindestens drei Monate) vor Ablauf Ihrer Zinsbindung Konditionsangebote für Ihre Anschlussfinanzierung ein.

Nur so können Sie vermeiden, dass Sie letztlich in Zeitdruck geraten und dann vorschnelle Entscheidungen treffen.

Darum: Rechtzeitig verschiedene Angebote einholen und vergleichen.

Angebot der Hausbank

■ Restschuld	100.000 Euro
■ Tilgung	2%
■ Zinssatz, nom.	5,33%
■ Zinsbindung	10 Jahre
■ Rate	610,83 Euro
■ Restschuld	<u>73.658,09 Euro</u>

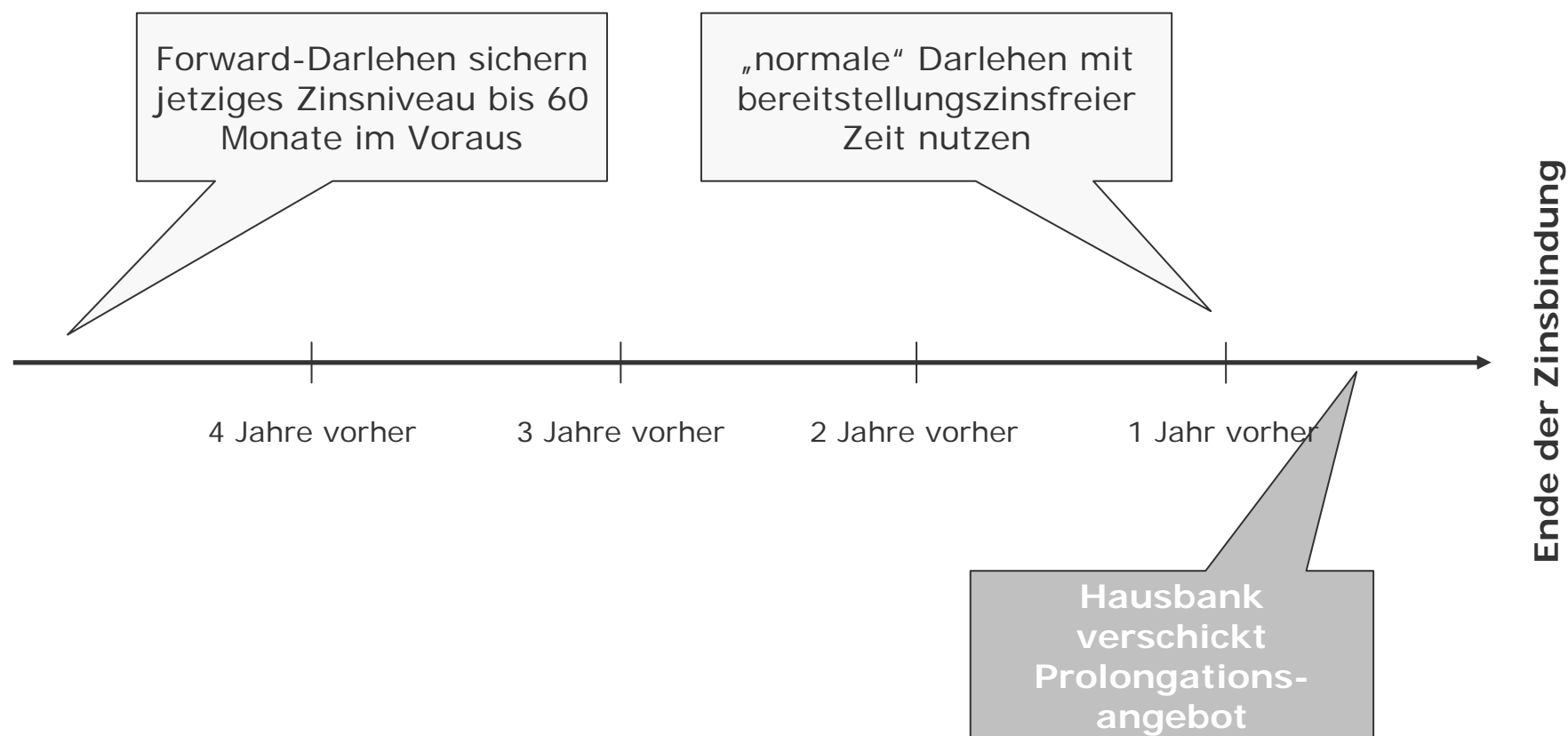
Alternativangebot von uns

■ Restschuld	100.000 Euro
■ Tilgung	3,02%
■ Zinssatz, nom.	4,3%
■ Zinsbindung	10 Jahre
■ Rate	610,83 Euro
■ Restschuld	<u>62.350,01 Euro</u>

Sie sparen 11.308,08 Euro!

Ein Bankenwechsel nach Ende der Zinsbindung ist jederzeit möglich und kostet nicht viel. Die Ersparnis kann jedoch beträchtlich sein.

Früh informieren hilft, Geld zu sparen und die passende Anschlussfinanzierung zu finden



Der richtige Zeitpunkt: Wann kann ich umschulden?

Zum Ende der Zinsbindung - Umschuldung jederzeit möglich

- Fordern Sie rechtzeitig Vergleichsangebote an und ziehen Sie ggf. einen Bankenwechsel in Betracht.

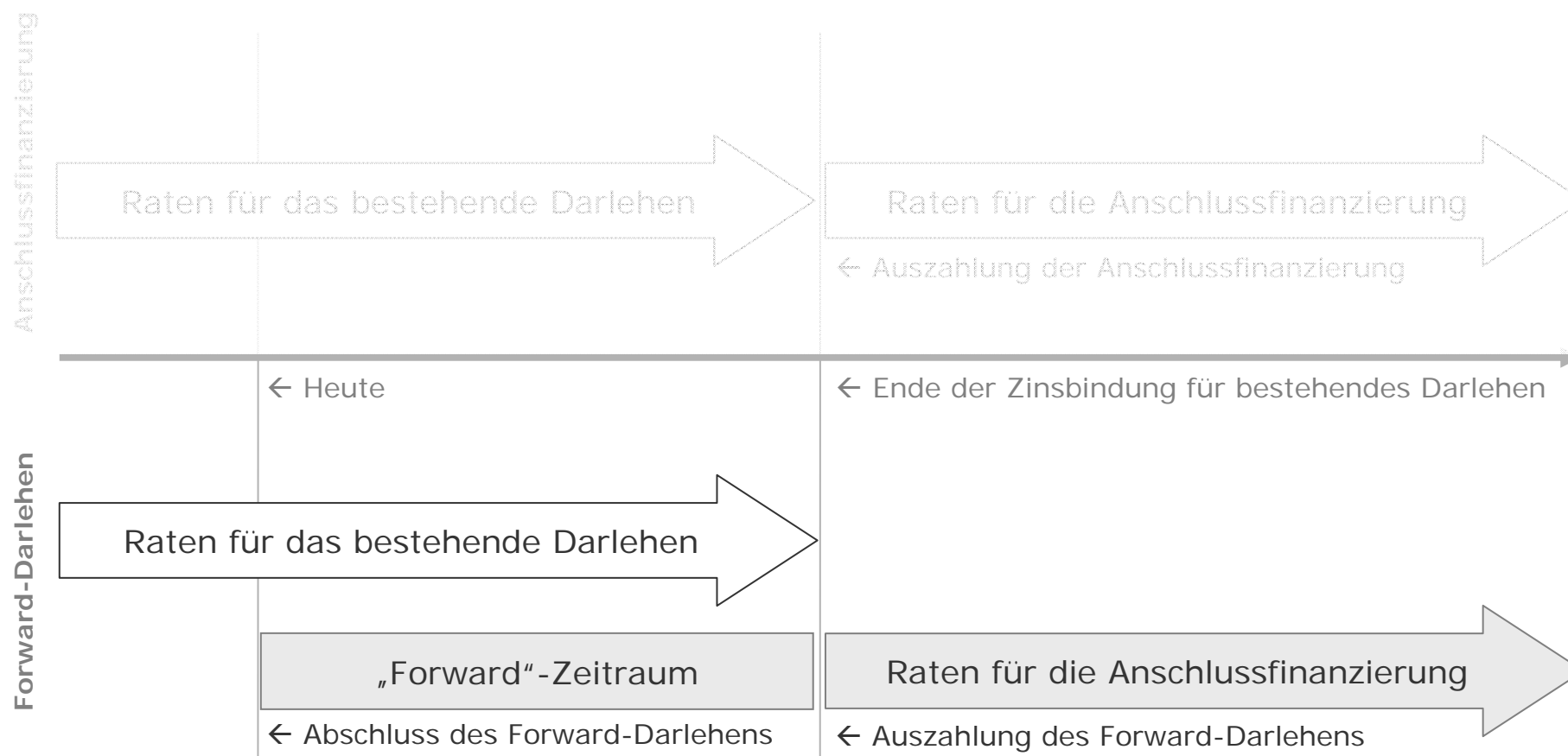
Während der Zinsbindung - Achtung: Vorfälligkeitsentschädigung

- Ein Bankenwechsel während der Zinsbindung kann oftmals kompliziert und teuer sein.
- Meist scheidet diese Alternative aus, denn Sie haben kein Recht auf vorzeitige Kreditrückzahlung.

Jetzt im Voraus – Mit Forward-Darlehen heute die Zinsen für morgen sichern

- Mit sog. Forward-Darlehen können Sie sich die Zinsen von heute bis zu 60 Monate im Voraus sichern.
- Die Konditionen liegen leicht über den aktuellen Bestsätzen.
- Wichtig: Forward-Darlehen sind keine Option, d.h. Sie müssen das Darlehen abnehmen.

Wie funktioniert ein Forward-Darlehen?



Umschuldung: Weder teuer noch kompliziert

Ein Bankenwechsel zur Anschlussfinanzierung spart bares Geld bei wenig Aufwand

Unkompliziert

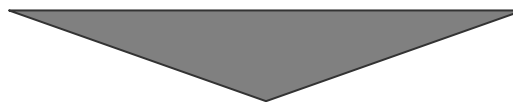
Kunde unterschreibt neuen
Darlehensvertrag

Banken regeln Abtretung der
Grundschild und Auszahlung
untereinander

Nicht teuer

Kosten belaufen sich auf wenige
Hundert Euro

Diverse unserer Bankpartner
übernehmen Umschuldungskosten



Eine Umschuldung kann mehrere Tausend Euro sparen und ist dabei völlig unkompliziert.

Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!

05403/780878 Telefon

05403/780879 Telefax

0163/6 85 84 74 Mobil

www.re-finanz-kontor.de

info@refinanz-kontor.de

Antonius Schöning, Dipl.-Kfm.

Re-Finanz-Kontor

Mühlentor 3

49186 Bad Iburg

